



Kurzdarstellung des Seminars HRSGe

Liebe Besucherin, lieber Besucher,
liebe zukünftige Lehramtsanwärterinnen, liebe zukünftige Lehramtsanwärter,
liebe Lehrkraft in Ausbildung,
liebe Teilnehmerinnen und lieber Teilnehmer an Qualifizierungsmaßnahmen,

wir heißen Sie herzlich willkommen beim Seminar HRSGe und informieren Sie gerne auch persönlich über unsere Ausbildung in Kleve.

An der umfangreichen Anrede erkennen Sie, dass wir ein breites Spektrum an Ausbildung und Qualifizierung am Niederrhein und im westlichen Ruhrgebiet ermöglichen. Sie wollen Ihren Vorbereitungsdienst absolvieren, starten im Seiteneinstieg in die schulische Tätigkeit oder qualifizieren sich weiter im Bereich der pädagogischen Einführung bzw. im Anpassungslehrgang? Die Wege zu uns ebenso wie die Gruppe aller Auszubildenden sind vielfältig. Die Zeit bei uns gibt Ihnen die Gelegenheit, Ihre neue Berufsrolle zu erproben. Unsere qualifizierten Seminarausbilderinnen und -ausbilder unterstützen Sie, Ihre eigenen Handlungskompetenzen zu entwickeln, die Sie für Ihre Tätigkeit an Haupt-, Real-, Gesamt- und Sekundarschulen in der Sekundarstufe I benötigen.

„Fragen stellen, die zum Nachdenken anregen, ist wichtiger als erklären.“

(Martin Wagenschein, 1896 - 1988)

Als engagiertes und tatkräftiges Kollegium bilden wir Sie gerne aus und begleiten Ihren individuellen Ausbildungsprozess. Dabei sind Ihre universitären und beruflichen Zugänge sehr unterschiedlich, dienen Ihnen und uns aber gleichermaßen als Fundament und Ausgangspunkt sowie wie auch Ihre Persönlichkeiten und Einstellungen eine Rolle spielen. In unterschiedlichen Lerngemeinschaften und Seminarveranstaltungen erlernen Sie einen zeitgemäßen Unterricht für Ihre Schülergruppen und Fächer zu gestalten unter Beachtung Ihrer Person, Ihren Fähigkeiten und Ihren Ideen (siehe Leitbild). Die Vielfalt der Schülerschaft und Ihre biografische Vielfalt, aber auch die Anforderungen an eine moderne Unterrichtsgestaltung sind für uns handlungsweisend. Die Zielsetzung aller Ausbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen ist für uns Sie auf ein zeitgemäßes berufliches Unterrichts- und Erziehungshandeln vorzubereiten (gemäß § 1 OVP). **Am Ende der Ausbildung sind Sie eine professionell handelnde Lehrkraft, die ein klares Berufsverständnis hat, das eigene Handeln und Agieren reflektiert und aktiv zukunfts- und anforderungsorientiert anpasst.**

Entsprechend sind unsere Ausbildungsveranstaltungen abwechslungsreich gestaltet. Wir bieten eine wertschätzende Atmosphäre, orientieren uns an Ihrer jeweiligen Kompetenzentwicklung und berücksichtigen Ihre Bedarfe als eigenverantwortliche Lernende. Das „Hineinwachsen“ in die Lehrerrolle nimmt einen breiten Raum in der Seminarbildung ein. Während Ihrer Ausbildungs- und Qualifizierungszeit sind Sie sowohl

Lehrende als auch Lernende. Dies erfordert einerseits, eigenständig zu unterrichten und mit jungen Menschen verantwortungsvoll zusammenzuarbeiten, andererseits selbst lernen zu wollen und die eigene Entwicklung aktiv voranzutreiben. Die zentrale Herausforderung für Sie und uns ist es, dass Sie Ihr Agieren in der Schule und Unterricht als wirksam erleben. Sie sollen die Berufsanforderungen kompetent bewältigen und möglichst erfolgreich die eigene Professionsentwicklungen über die Ausbildungszeit beeinflussen können. Im Verlauf der Ausbildung erhalten Sie immer wieder Gelegenheit, Ihr eigenes Tun zu reflektieren und Ihren Entwicklungsprozess in den Blick zu nehmen. Erfahrene Ausbilderinnen und Ausbilder in Schule und Seminar initiieren und unterstützen Ihre Selbsterkundung und -wahrnehmung in individuellen Beratungssituationen. Sie werden von uns begleitet, angeleitet, beraten und erhalten kriteriengeleitete Rückmeldungen sowie Anregungen für die weitere Entwicklung. Grundlage der Ausbildung ist in der Regel die Ordnung des Vorbereitungsdienstes und der Staatsprüfungen (kurz OVP).

Bei der Ausbildung stellen die Fachleitungen sicher, dass Ihre Bedürfnisse und die zu erwerbenden Inhalte sowie Kompetenzen, aufeinander abgestimmt, vermittelt werden. In Fach- und Kernseminaren erlernen Sie zu Ausbildungsbeginn die Grundlagen des Unterrichtens im Dreischritt Planung, Durchführung und Reflexion. Fachliche Besonderheiten gilt es zu berücksichtigen und für die jeweiligen Lerngruppe im Blick zu halten. Im weiteren Verlauf der Ausbildung werden fachdidaktische Schwerpunkte in Absprache zwischen Fachleitung und Ihnen gesetzt und fachbezogen erörtert. Dabei legen wir Wert auf fachliche und fachdidaktische **Wissenschaftsorientierung** gemäß den zentralen Prinzipien der nordrhein-westfälischen Lehrerausbildungsordnung.

In modern und zukunftsweisend gestalteten Räumen des ZfsL, unterstützt durch erwachsenpädagogische Seminardidaktik lernen und arbeiten Sie gemäß dem Ausbildungsprogramm in Fach- und Kernseminaren sowie in der personenorientierten Lernzeit (**Standardorientierung**). Ihr Ausbildungs- bzw. Qualifizierungsverlauf wird darüber hinaus durch unterschiedliche Hospitationsformate, Intensivtage, Sonderveranstaltungen (Medientag, Demokratietag etc.), personenorientierte Beratungsangebote und Unterrichtseinsichten ergänzt (**Personenorientierung**).

Sie stehen im Zentrum unserer Ausbildungstätigkeit, die wir kontinuierlich weiter entwickeln, um Ihnen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen und schulischen Bedarfe und Bedürfnisse die erforderlichen Kompetenzen und Handlungsweisen vermitteln zu können (**Handlungsfeldorientierung**).

Wir freuen uns darauf, Sie persönlich kennenzulernen und auszubilden.

Unsere Ausbildungs- und Qualifizierungsschwerpunkte umfasst aktuell:

- Ausbildung von Lehramtsanwärterinnen und -anwärtern
- Ausbildung von Lehrkräften in Ausbildung (OBAS-Seiteneinstieg)
- Begleitung von Lehrkräften in der Pädagogischen Einführung (PE-Einstieg)
- Begleitung im EU-Anpassungslehrgang
- Begleitung der Studierenden der Universität Duisburg-Essen